

# Leistungsverzeichnis

## Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

**Projekt / Bauvorhaben:**
**Bauherr:**

Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern,  
sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte  
und des innenliegenden Teils der  
Hausanschlussleitung

**LV erstellt von:**

schwaben netz gmbh  
Bayerstr. 45  
86199 Augsburg

**Abgabebeginn:**
**Vergabeart:**

14.08.2026 um 10:00 Uhr

Verhandlungsverfahren mit  
Teilnahmewettbewerb

**Ort:**
**Zuschlagfrist:**

schwaben netz gmbh  
Bayerstr. 45  
86199 Augsburg

16.10.2026

**Ausführungsfrist Anfang:**
**Ausführungsfrist Ende:**

01.01.2027

31.12.2030

**Summe netto:**

..... EUR

**zzgl.MwSt (19,00 %):**

..... EUR

**Summe brutto:**

..... EUR

Das Leistungsverzeichnis besteht aus 18 Seiten

Datum:



Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

---

## Inhaltsverzeichnis

---

	Vorbemerkungen / Vertragstexte	4
01	Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen	9
01.01	Gaszählerwechsel	9
01.02	Netzanschlusskontrolle	12
01.03	Gebrauchsfähigkeitsprüfung	16
	Zusammenstellung (Ebene 2)	17
	Zusammenstellung	18

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

---

## Vorbemerkungen / Vertragstexte

---

### 1 Allgemeines

Die angebotene Leistung umfasst den Wechsel von Gaszähler der Größe G2,5 – G40 sowie die Überprüfung der Gasdruckregelgeräte bis DN 25 – DN 50 und den innenliegenden Teil der Hausanschlussleitung zu den Bedingungen dieser Leistungsbeschreibung.

Es sind die jeweils gültigen, anerkannten Regeln der Technik, insbesondere das DVGW- Arbeitsblatt G 600 (DVGW – TRGI,) anzuwenden.

Der Auftraggeber beabsichtigt zur Auftragssteuerung und -abrechnung, ein elektronisches Aufmaß- und Abrechnungssystem nebst Gutschriftverfahren einzusetzen.

#### 1.1 Mobile Endgeräte (Hardwareanforderungen)

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass sämtliche im Rahmen der Leistungserbringung eingesetzten mobilen Mitarbeiter mit geeigneten mobilen Endgeräten ausgestattet sind.

Die eingesetzten Geräte müssen mindestens folgende Anforderungen erfüllen:

- Bildschirmgröße von mindestens 10 Zoll
- Geeignet zur Nutzung der vorgegebenen Anwendungssoftware
- Sicherstellung einer stabilen und zuverlässigen Nutzung im Außeneinsatz

Die Bereitstellung, Wartung sowie Betriebsbereitschaft der Geräte liegen vollständig im Verantwortungsbereich des Auftragnehmers.

#### 1.2 Einweisung durch den Auftraggeber

Der Auftraggeber führt eine verpflichtende Ersts Schulung für alle eingesetzten mobilen Mitarbeiter des Auftragnehmers durch.

- Die Schulung erfolgt in Präsenz in der Hauptverwaltung des Auftraggebers
- Ziel der Schulung ist die Einweisung in die eingesetzten Systeme und Prozesse
- Die Teilnahme aller eingesetzten Mitarbeiter ist vor erstmaligem Einsatz zwingend erforderlich

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass ausschließlich entsprechend geschulte Mitarbeiter zum Einsatz kommen.

#### 1.3 Softwareausstattung und Qualifikation der Mitarbeiter

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass auf allen mobilen Endgeräten folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Installation der vom Auftraggeber vorgegebenen Anwendungssoftware
- Installation und Nutzung der Software Microsoft Teams für Support- und Kommunikationszwecke

Darüber hinaus gilt:

- Die Mitarbeiter des Auftragnehmers sind vor ihrem Einsatz eigenständig in der Nutzung der eingesetzten Software zu schulen
- Die Mitarbeiter müssen in der Lage sein, Supportanfragen über die bereitgestellten Kommunikationswege (insbesondere Microsoft Teams) eigenständig durchzuführen

### 2 Pflichten des Auftragnehmers

#### 2.1 Personalqualifikation

Die Arbeiten dürfen nur von Unternehmen ausgeführt werden, die bei einem Netzbetreiber im

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

---

#### Vorbemerkungen / Vertragstexte

---

Gas-Installateurverzeichnis eingetragen sind.

Die Arbeiten dürfen im Gasbereich nur von Fachkräften im Sinne des DVGW-Arbeitsblattes G 495 nach der jeweils gültigen Ausgabe ausgeführt werden. Danach sind Fachkräfte Personen, die auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung, praktischen Tätigkeit und Erfahrung ausreichend Kenntnisse auf dem Gebiet der ihnen im Rahmen der Instandhaltung übertragenen Aufgaben haben. Fachkräfte sind mit den einschlägigen Bestimmungen so weit vertraut, dass eine ordnungsgemäße Abwicklung der übertragenen Aufgaben sichergestellt ist.

Das mit der Montage von Flanschverbindungen beauftragte Personal muss für die jeweilige Montagetätigkeit qualifiziert sein, daher ist eine Flanschschulung nach DIN 1591-4 nachzuweisen.

Die Anforderungen der DGUV 100 - 500 „Arbeiten an Gasleitungen“ sind einzuhalten. Die eingesetzten Fachkräfte haben eine Ausbildung zum Anlagenmechaniker:in (Gas-Wasser und Heizungsbau).

Eine Übertragung der übernommenen Aufgaben an Dritte ist nicht zulässig.

Das eingesetzte Personal muss aus Gründen der Verständigung ausreichende Deutschkenntnisse (mind. B2-Niveau) vorweisen.

## 2.2 Sonstiges

Die Ausführung der Arbeiten ist grundsätzlich mit dem Auftraggeber und dem Kunden abzustimmen. Hier insbesondere:

- Umfang und Zeitraum der Arbeiten
- Kundenansprechen und Terminvereinbarung
- Problemfälle, z. B. bei Wiederinbetriebnahme von Gasgeräten oder das Verhalten bei nicht gebrauchsfähigen Gasanlagen ist der Auftraggeber zu unterrichten
- Bereitstellung von Material (Zähler / Regler sowie Steckscheiben, Schrauben und Dichtungen, Fett als auch gelbe/rote Karten), Bestandsführung über unsere Lagerorte Donauwörth, Kempten und Königsbrunn
- Durchführung der Unterweisungen
- Spezialwerkzeug für die Durchführung der Arbeiten ist durch den Auftragnehmer beizustellen, wie
  - Elster Regler Universal-Einstellschlüssel (Art.-Nr. 73015122)
  - Plombenzange mit personalisierter Prüfnummer und Kennzeichnung des Unternehmens
  - Kappenheber und Schieberschlüssel für Armaturenkontrolle

## 3 Pflichten des Auftraggebers

Der Auftraggeber erteilt dem Auftragnehmer alle notwendigen Auskünfte und stellt die benötigten Materialien, die entsprechenden Aufträge, sowie Datenblätter/Formulare rechtzeitig zur Verfügung.

## 4 Preisstellung

Es werden ausdrücklich Pauschalpreise vereinbart. Die Pauschalpreise des Angebotes enthalten alle Lieferungen und Leistungen einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, die entsprechend dem Umfang der Leistungsbeschreibung zur gebrauchsfertigen, betriebsfähigen Wiederinbetriebnahme erforderlich sind und deren Dokumentation.

## 5 Allgemeine Bedingungen

### 5.1 Gewährleistung

Für die vom Auftragnehmer nach dem Vertrag und diesen Vertragsbedingungen ausgeführten Leistungen übernimmt der Auftragnehmer eine Gewährleistung von zwei Jahren. Der Auftragnehmer haftet für Folgeschäden, die aus der mangelhaften Ausführung von Leistungen herzuleiten sind, gleichfalls zwei Jahre. Die Zweijahresfrist beginnt mit der Beendigung der jeweiligen Einzelleistung.

### 5.2 Honorar

Festlegung in einem Leistungsverzeichnis. Die Abrechnung erfolgt nach den Einheitspreisen des Leistungsverzeichnisses. Die Vergütung von zusätzlichen Regiearbeiten ist im Rahmen der im Leistungsverzeichnis

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

---

#### Vorbemerkungen / Vertragstexte

---

genannten Arbeiten nicht vorgesehen.

Eine Preisanpassung erfolgt erstmals zum 01.01.2029 gemäß folgenden Bedingungen:

Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten - Index der tariflichen Stundenverdienste ohne Sonderzahlungen nach Quartalen und ausgewählten Wirtschaftszweigen – F Baugewerbe - Deutschland“ (Statistisches Bundesamt).

Der Index wird quartalsweise unter folgendem Link veröffentlicht:

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Arbeit/Verdienste/Tarifverdienste-Tarifbindung/Tabellen/Tarifindex.html#241920>

Die Preisanpassung erfolgt anhand der Entwicklung des jeweiligen Indizes im 3.Quartal 2028. Ein weiterer Aufschlag auf die Vertragspreise erfolgt ab 01.01.2030 analog.

$$L = L_0 \times I / I_0$$

#### Bedeutung der Variablen:

- L = angepasster Stundenlohn
- $L_0$  = Basis-Stundenlohn (bei Vertragsbeginn)
- I = aktueller Indexwert 3. Quartal 2028
- $I_0$  = Basisindexwert 3. Quartal 2027

### 5.3 Zahlungen

Die Zahlung wird je Einzelbeauftragung fällig, wenn der Auftragnehmer alle Vertragsleistungen entsprechend den einzelnen Leistungsverzeichnissen erbracht hat, diese Leistungen vom Auftragnehmer abgenommen sind, und eine prüffähige Schlussrechnung eingereicht ist.

Die Zahlung der Rechnungen erfolgt innerhalb von 14 Kalendertagen nach Rechnungseingang unter Berücksichtigung von 2% Skonto, andernfalls innerhalb von 30 Kalendertagen netto.

**Der AG ist berechtigt ein Gutschriftverfahren einzusetzen. Die Zahlung nach dem Gutschriftverfahren erfolgt innerhalb von 14 Kalendertagen nach Freigabe des Aufmaßes durch den AN und den AG unter Berücksichtigung von 2% Skonto, andernfalls innerhalb von 30 Kalendertagen netto.**

Sämtliche Zahlungen erfolgen vorbehaltlich einer Nachprüfung und einer eventuellen Geltendmachung von Rückforderungen durch den AG.

Forderungen des AN dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung des AG an Dritte abgetreten oder verpfändet werden. Unbeschadet dessen wird eine Abtretung von Forderungen gegenüber dem AG erst mit Vorlage eines schriftlichen Abtretungsvertrages oder einer schriftlichen Abtretungsanzeige durch den AN wirksam.

### 5.4 Haftpflichtversicherung des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer hat das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit branchenüblichen Deckungssummen vor Vertragsabschluss nachzuweisen.

Der Auftragnehmer hat vor dem Nachweis des Versicherungsschutzes keinen Anspruch auf Zahlungen. Der Auftraggeber kann jede Zahlung vom Nachweis des Fortbestehens des Versicherungsschutzes abhängig machen. Der Auftragnehmer ist zur unverzüglichen schriftlichen Anzeige verpflichtet, soweit Versicherungsschutz nicht mehr besteht.

### 5.5 Haftung und Verjährung

Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche des Auftraggebers richten sich nach den gesetzlichen

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

---

Vorbemerkungen / Vertragstexte

---

Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes vereinbart ist.

Haftet der Auftragnehmer wegen eines schuldhaften Verstoßes gegen die allgemein anerkannten Regeln der Technik oder sonstiger schuldhafter Verletzungen seiner Vertragspflichten, so hat er den Schaden in voller Höhe zu ersetzen. Der Auftragnehmer haftet für alle Schäden, die Dritten während der Ausführung der Leitungen nach diesem Vertrag entstehen. Er ist ferner verpflichtet, den Auftraggeber von allen Schadensersatzansprüchen Dritter freizustellen. Die Haftung erstreckt sich auch auf die Beschädigung von Anlagen und Gütern des Auftraggebers.

Kontrollen und Anweisungen der Beauftragten des Auftraggebers schränken die Haftung des Auftragnehmers nicht ein. Der Auftragnehmer kann ein Mit- oder Alleinverschulden des Auftraggebers nur geltend machen, wenn der Schaden auf einer ausdrücklichen Weisung beruht, die gegen seinen begründeten schriftlichen Vorschlag oder seine begründeten schriftlichen Einwendungen erfolgt ist.

Im Falle seiner Inanspruchnahme kann der Auftragnehmer verlangen, dass er selbst mit der Beseitigung des Schadens beauftragt wird, soweit eine fachkundige Ausführung gewährleistet ist.

Die Ansprüche des Auftraggebers aus dem Vertrag verjähren in fünf Jahren, mit Ausnahme von Schadenersatzansprüchen aus positiver Vertragsverletzung.

Die Verjährung beginnt mit der Erfüllung der letzten nach dem Vertrag zu erbringende Leistung je Einzelbeauftragung.

## **5.6 Vertraulichkeit und Veröffentlichungen**

Die Vertragspartner verpflichten sich, vertrauliche Unterlagen oder Auskünfte, die sie von einem der Vertragspartner erhalten haben, nur mit der Zustimmung dieses Vertragspartners Dritten zugänglich zu machen. Der Vertragspartner wird seine Zustimmung nicht verweigern, wenn dies zur Erfüllung des Vertragszweckes unerlässlich ist oder seine berechtigten Geheimhaltungsinteressen nicht beeinträchtigt werden.

Insbesondere verpflichtet sich der Auftragnehmer, die anwendbaren gesetzlichen Anforderungen zum Datenschutz zu befolgen, insbesondere die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Soweit der Auftragnehmer Zugang zu personenbezogenen Daten im Zuge der Leistungserbringung erhält, stellt er die Einhaltung der erforderlichen Bestimmungen ggf. gemäß den Vorgaben zur Auftragsverarbeitung (Art. 28 ff. DSGVO, § 62 SDG) sicher. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine entsprechende bilaterale Vereinbarung zur Sicherstellung der Einhaltung dieser Bestimmungen auf Anforderung des Auftraggebers abzuschließen und dem Auftraggeber die zugehörigen Kontrollrechte einzuräumen.

## **5.7 Schlussbestimmungen**

Von den Bedingungen dieser Bestellung abweichende oder sie ergänzende Bedingungen des Auftraggebers sind für den Auftragnehmer unverbindlich, auch wenn der Auftragnehmer ihnen nicht ausdrücklich widerspricht oder der Auftragnehmer erklärt, nur zu seinen Bedingungen liefern zu wollen oder dieselben seiner Annahmeerklärung oder einem Liefer- bzw. Auftragsschein beigelegt sind. Ebenso wenig bedeutet die Entgegennahme von Lieferungen und Leistungen durch den Auftragnehmer oder deren Bezahlung eine Annahme der Bedingungen des Auftragnehmers.

Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen aus Beweisgründen der Schriftform.

Sollte eine gegenwärtige oder zukünftige Bestimmung dieser Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam/nichtig sein oder sollte sich eine ergänzungsbedürftige Lücke in diesen Bedingungen oder deren Ergänzungen herausstellen, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragsparteien sind im Falle einer unwirksamen Bestimmung verpflichtet, über eine wirksame und zumutbare Ersatzregelung zu verhandeln die dem von den Vertragsparteien mit der unwirksamen Bestimmung verfolgten wirtschaftlichen Zweck möglichst nahekommt.

Gerichtsstand ist Augsburg.

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

---

Vorbemerkungen / Vertragstexte

---



Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01 **Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen**

01.01 **Gaszählerwechsel**

**\*\*\* Ausführungsbeschreibung 1**

**Ausführungsbeschreibung**

**Umfang der Arbeiten**

Die Leistungen beinhalten das Wechseln von Gaszählern gegen Zähler gleicher Bauart, inkl. aller erforderlichen Arbeiten, wie u. a.

- Abholen und Liefern der Gaszähler an den o.g. Lagerorten des Auftraggebers
- Terminvereinbarung per Anschreiben mit dem Kunden, ggf. Ersatztermin bei Nicht-Antreffen
- Rüst- und Anfahrtszeiten (es sind mindestens 2 Anfahrten einzukalkulieren)
- Entlüften und Wiederinbetriebnahme der Kundenanlage nach DVGW-Arbeitsblatt G 600 (DVGW - TRGI)
- Durchführung und Dokumentation der Arbeiten nach Arbeitsanweisung "Gaszählerwechsel"
- Anbringen des Aufklebers (Bereitstellung durch Auftraggeber) "Verhalten bei Gasgeruch" am Gaszähler

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

#### Arbeitsanweisung Gaszählerwechsel

- Zählernummer mit der des Auftrags vergleichen
- Die Gasgeräte sind außer Betrieb zu nehmen, vorwiegend durch Kunde
- Kontrolle auf technische Mängel und ob alle Leitungsöffnungen ordnungs- gemäß verschlossen sind
- Der Zählerabsperrrarmatur ist zu schließen
- Demontage des zu wechselnden Gaszählers (mit geeignetem Werkzeug)
- Der Zähleranschlussstutzen des alten Gaszählers ist unmittelbar nach dem Ausbau durch eine geeignete Verschlusskappe zu verschließen
- Montage der Prüfkappe am Zähleranschlussstück
- Prüfkappe mit Prüfgerät verbinden
- Leckmengenmessung der Gasanlage nach DVGW-Arbeitsblatt G 600 durchführen
- Bei vermindert gebrauchsfähig ⇒ gelbe Karte und Kundenmitteilung ausfüllen
- Bei nicht gebrauchsfähig ⇒ Gasanlage sicher verwahren, rote Karte und Kundenmitteilung ausfüllen
- Bei technischen Mängeln ⇒ Kundenmitteilung ausfüllen, und bei Gefahr der technischen Mängel Gasanlage sicher verwahren
- Bei unbeschränkt gebrauchsfähig ⇒ Gaszähler wechseln
- Der neue Gaszähler ist auf ordnungsgemäßen Zustand zu überprüfen und zu montieren
- Zählerabsperrrarmatur langsam öffnen
- Gaszähler und alle zuvor gelösten Verbindungen sind bei Betriebsdruck auf Dichtheit zu prüfen
- Ausfüllen des Formulars "Technische Dokumentation bei Zählerwechsel (ZW)" Anlage 1 inkl. 2 Pflichtfotos (Typenschild, Zähler)
- Die Gasgeräte wieder in Betrieb nehmen, vorwiegend durch Kunde
- Gaszähler auf seine Funktionsfähigkeit prüfen (Zählwerksfortschritt) und verplomben

01.01.0010 **Wechseln von Einrohrgaszählern der Größe G 2,5 - G 16**

St .....

01.01.0020 **Wechseln von Einrohrgaszählern der Größe G 25 – G 40**

St .....

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.01.0030	<b>Wechseln von Regler der Größe DN 50</b>			
	<b>St</b>		.....	.....
01.01.0040	<b>Jeder weitere Gaszähler in der gleichen Anlage (z.B. Mehrfamilienhaus)</b>			
	<b>St</b>		.....	.....
<b>Summe 01.01</b>	<b>Gaszählerwechsel</b>			.....

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.02      **Netzanschlusskontrolle**

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 2

**Ausführungsbeschreibung**

**Umfang der Arbeiten**

Die Leistungen beinhalten das Überprüfen und ggf. Wechseln von Gasdruckregelgeräten (wenn möglich, Gasdruckregler mit Gasmangelsicherung) im Zuge einer Netzanschlusskontrolle sowie Schieberkontrolle und Kontrolle der Beschilderung, inkl. aller erforderlichen Arbeiten, wie u. a.

- Abholen und Liefern der Gasdruckregelgeräte an den o.g. Lagerorten des Auftraggebers
- Terminvereinbarung per Anschreiben mit dem Kunden, ggf. Ersatztermin bei Nicht-Antreffen
- Rüst- und Anfahrtszeiten (es sind mindestens 2 Anfahrten einzukalkulieren)
- Entlüften und Wiederinbetriebnahme der Verbrauchseinrichtungen nach DVGW- Arbeitsblatt G 600 (DVGW – TRGI)
- Durchführung und Dokumentation der Arbeiten nach Arbeitsanweisung "Netzanschlusskontrolle"
- Durchführung und Dokumentation der Armaturenkontrolle (Absperrventil oder Kugelhahn) gem. DVGW Arbeitsblatt G 441 bzw. des Magnetventils
- Kontrolle der HA-Beschilderung auf vorhanden sein und Beschädigungen sowie Dokumentation

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

#### **Arbeitsanweisung**

##### **Netzanschlusskontrolle MD – HD mit/ohne Gasdruckregler wechseln**

- Fabriknummer des Gasdruckreglers mit der des Auftrags vergleichen
- Die Gasgeräte sind außer Betrieb zu nehmen, vorwiegend durch Kunde
- Kontrolle auf technische Mängel und ob alle Leitungsöffnungen ordnungsgemäß verschlossen sind
- Hauptabsperrung und Gaszählerhahn schließen
- Überbrückungskabel anbringen (nur bei GDR-Wechsel)
- Gasdruckregler mit geeignetem Werkzeug aus und einbauen (nur bei GDR - Wechsel)
- Neuen Gasdruckregler mit neuen Dichtungen und neuen Schrauben/Muttern einbauen (nur bei GDR - Wechsel)
- Bei Gasdruckregler mit Flanschverbindung ist ein Verschraubungsmonteur nach G 19 notwendig. Prüfstutzen am Gasdruckregler montieren und Prüfgerät anschließen
- Hauptabsperrung langsam öffnen, SAV ist geschlossen
- Prüfgerät 3 min beobachten anzeige darf nicht steigen (Dichtheit SAV)
- SAV entriegeln, Gasmangelsicherung prüfen
- Druck am Prüfgerät 3 Min. beobachten, Anzeige darf nicht steigen (Dichtheit GDR)
- Prüfung SAV Schaltpunkt zweimal, Istwert/Sollwert mit Typenschild vergleichen
- Nach der zweiten Prüfung SAV geschlossen lassen, Zählerhahn langsam öffnen
- Leckmengenmessung der Gasanlage nach DVGW-Arbeitsblatt G 600 durchführen
- Bei vermindert gebrauchsfähig ⇒ gelbe Karte und Kundenmitteilung ausfüllen
- Bei nicht gebrauchsfähig ⇒ Gasanlage sicher verwahren rote Karte und Kundenmitteilung ausfüllen
- Bei technischen Mängeln ⇒ Kundenmitteilung ausfüllen, ggf. gelbe Karte ausstellen und bei Gefahr der technischen Mängel Gasanlage sicher verwahren und Steckscheibe an Gasdruckregler setzen
- Bei unbeschränkt gebrauchsfähig ⇒ mit der Einstellung des Fließdrucks fortfahren
- SAV entriegeln
- Gasanlage wieder in Betrieb nehmen, vorwiegend durch Kunde
- Einstellen des Fließdrucks am Gasdruckregelgerät, 23 mbar bis 30 mbar
- Prüfgerät und Prüfstutzen demontieren und Prüfstopfen einschrauben
- Alle zuvor gelösten Verbindungen sind bei Betriebsdruck auf Dichtheit zu prüfen
- Die Hauptabsperrereinrichtung und alle Verbindungen, die nicht in der Leckmengenmessung integriert waren, sind mit geeigneten Mitteln auf Dichtheit zu prüfen
- Gasdruckregler und SAV verplomben

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
		- Ausfüllen des Formulars "Netzanschlusskontrolle MD – HD 1. Zähler und Regler" inkl. der 3 Pflichtfotos Anlage 2, bei zwei und mehr Gaszählern ist das Formular "Netzanschlusskontrolle MD – HD 2. Zähler" (ohne Regler) zu verwenden, inkl. 3 Pflichtfotos Anlage 3 (Typenschilder Zähler und Regler)		
01.02.0010		<b>Netzanschlusskontrolle MD – HD mit Gasdruckregler wechseln (inkl. Wiederinbetriebnahme)</b>		
	St		.....	.....
01.02.0020		<b>Netzanschlusskontrolle MD – HD ohne Gasdruckregler wechseln (inkl. Wiederinbetriebnahme)</b>		
	St		.....	.....
01.02.0030		<b>Zulage für weitere Wiederinbetriebnahmen in der gleichen Anlage (z.B. Mehrfamilienhaus)</b>		
	St		.....	.....

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 5

**Ausführungsbeschreibung**

**Arbeitsanweisung**

**Beschilderungskontrolle**

Prüfen der Beschilderung auf vorhanden sein. Folgendes ist zu beachten:

entweder:

- Gelbes Schild mit Bemaßung, Leitungsbetreiber und Nummer des Entstörungsdienstes muss vorhanden sein
- Markierungszeichen "G" (gelbe Plakette) muss oberhalb der Gebäude

oder:

- MV-Auslösekästchen mit Leitungsbetreiber und Nummer d. Entstörungsdienstes muss vorhanden und unbeschädigt sein.

Sollte einer der vorgenannten Tätigkeiten nicht durchführbar sein, so ist dies als Mangel zu dokumentieren

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.02.0040	<b>Beschilderungskontrolle</b>			
------------	--------------------------------	--	--	--

<b>St</b>	.....	.....
-----------	-------	-------

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 3

**Ausführungsbeschreibung**

**Arbeitsanweisung**

**Armaturenkontrolle Netzanschluss gem. DVGW Arbeitsblatt G441**

Nachfolgendes gilt nicht, wenn es sich bei der Hausanschlussarmatur um ein Magnetventil handelt. In diesem Fall ist lediglich das Vorhandensein des MV-Auslösekästchens zu prüfen sowie eine kurze Sichtkontrolle auf Beschädigungen gem. Pos. 01.02.0040 durchzuführen. Bei allen anderen Armaturen ist wie folgt vorzugehen:

- Prüfen der Zugänglichkeit zum Armaturenplatz
- Prüfen des allgemeinen Zustandes der Armatur an sichtbaren Teilen (Straßenkappe, Gestänge)
- Prüfen, ob sich Straßenkappe öffnen lässt. Sollte sich diese nicht mit geringem Aufwand (z. B. mehrmaliges Daraufklopfen mit einem Hammer) öffnen lassen, so ist dies als Mangel zu dokumentieren.
- Prüfen, ob Straßenkappenkörper frei von Schmutz ist und die Armatur betätigt werden kann.
- Prüfen der Gängigkeit der Armatur durch teilweises Schließen und Öffnen. Es ist darauf zu achten, dass lediglich die Gängigkeit überprüft wird und die Armatur nicht vollständig geschlossen werden darf. Schieberschlüssel bzw. Werkzeug zum Öffnen der Schieberkappe und Betätigen der Armatur sind durch den AN zu stellen.
- Einfetten der Auflageflächen von Straßenkappendeckel und Straßenkappenkörper, um einem Festsitzen des Deckels im Straßenkappenkörper vorzubeugen. Fett sowie Spachtel werden AG-seitig beige stellt.

\*\*\* Bedarfsposition ohne Gesamtbetrag

01.02.0050 **Armaturenkontrolle**

<b>St</b>	.....	<b>nur EP</b>
-----------	-------	---------------

<b>Summe 01.02</b>	<b>Netzanschlusskontrolle</b>	.....
--------------------	-------------------------------	-------

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.03	<b>Gebrauchsfähigkeitsprüfung</b>			
*** Ausführungsbeschreibung 4				
	<b>Ausführungsbeschreibung</b>			
	<b>Umfang der Arbeiten</b>			
	Die Gebrauchsfähigkeitsprüfung ist nach dem DVGW- Arbeitsblatt G 600 (DVGW – TRGI) durchzuführen.			
	Falls möglich, ist im Mehrfamilienhaus zunächst eine Überprüfung der gesamten Gasanlage durchzuführen. Liegt unbeschränkte Gebrauchsfähigkeit vor, so sind die einzelnen Gasanlagen nicht zu prüfen.			
	Die Gebrauchsfähigkeitsprüfung kann im Zusammenhang mit Leistungen unter 01.01 und 01.02 zusätzlich beauftragt werden.			
	Sind weitere Prüfungen notwendig, so werden diese nach Pos. 01.02.0030 vergütet.			
01.03.0010	<b>Gebrauchsfähigkeitsprüfung</b>			
	Einfamilienhaus oder erste Prüfung Mehrfamilienhaus, welche nicht im Zuge der Positionen 01.01.0010-0030 und 01.02.0010-020 erfolgt			
	<b>St</b>		.....	.....
<b>Summe 01.03</b>	<b>Gebrauchsfähigkeitsprüfung</b>			.....
<b>Summe 01</b>	<b>Zählerwechsel &amp; Netzanschlusskontrollen</b>			.....



Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

OZ	Zusammenstellung (Ebene 2)	Summe EUR
01.01	Gaszählerwechsel	.....
01.02	Netzanschlusskontrolle	.....
01.03	Gebrauchsfähigkeitsprüfung	.....
<b>Summe 01</b>	<b>Zählerwechsel &amp; Netzanschlusskontrollen</b>	.....

Projekt: Turnusmäßiger Wechsel von Gaszählern, sowie Überprüfung der Gasdruckregelgeräte und des innenliegenden Teils der Hausanschlussleitung

LV-Bezeichnung: Zählerwechsel & Netzanschlusskontrollen

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
01	<b>Zählerwechsel &amp; Netzanschlusskontrollen</b>	.....
	<b>Summe Zusammenstellung:</b>	.....
	<b>Summe netto:</b>	.....
	<b>zzgl. 19% MwSt:</b>	.....
	<b>Summe inkl. MwSt:</b>	.....